

KNX S1R-B4-UP DES

Aktor für 1 Antrieb mit 3 Endschaltern

Technische Daten und Installationshinweise

Artikelnummer 70536



1. Beschreibung

Der **Aktor KNX S1R-B4-UP DES** ist ein elektronisches Steuergerät zur Ansteuerung eines Motors mit 3 Endschaltern. Zur Spannungsversorgung des Antriebs werden 230 V AC benötigt.

Funktionen:

- **1 Antriebs-Ausgang** für einen **Antrieb mit 3 Endschaltern** (Rafflamellen mit Arbeitsstellung)
- **4 Binäreingänge** zur Verwendung als Hand- oder als Bustaster
- **Positionsrückmeldung** der Fahrposition
- **Positionsspeicher** (Fahrposition) über 1-Bit-Objekt (Speicherung und Abruf z. B. über Taster)
- Steuerung durch **interne oder externe Automatik**
- Integrierte **Beschattungssteuerung**
- **Szenensteuerung** für Fahrposition mit 16 Szenen
- Sperrobjekte und Alarmmeldungen haben unterschiedliche **Prioritäten**, so dass Sicherheitsfunktionen immer Vorrang haben (z. B. Windsperre)
- Einstellung der **Priorität von manueller oder Automatiksteuerung** über Zeit oder Kommunikationsobjekt

Die Konfiguration erfolgt mit der KNX-Software ETS 5. Die **Produktdat**ei steht im ETS-Online-Katalog und auf der Homepage von Elsner Elektronik unter **www.elsner-elektronik.de** im Menübereich „Service“ zum Download bereit.

1.0.1. Lieferumfang

- Aktor

1.1. Technische Daten

Gehäuse	Kunststoff
Farbe	Weiß
Montage	Unterputz (in Gerätedose Durchmesser 60 mm, 60 mm tief)
Schutzart	IP 20
Maße	ca. 50 x 50 x 54 (B x H x T, mm)
Gewicht	ca. 100 g
Umgebungstemperatur	Betrieb -20...+45°C, Lagerung -30...+85°C
Umgebungsluftfeuchtigkeit	5...80% rF, nicht kondensierend
Betriebsspannung	KNX-Busspannung
Strom am Bus	20 mA
Maximal-Last	Jeder Klemmenkontakt darf maximal mit 10 A belastet werden.
Ausgang	1 x Antrieb mit 2 unteren Endschaltern (AUF/AB1/AB2/N/PE). Absicherung: Feinsicherung T4,0 A. Belastbarkeit Ausgang: insg. max 4 A bei resistiver Last, Einschaltstrom insg. max. 4 A bei ≤ 20ms.
Eingänge	4x Binäreingang
Max. Leitungslänge Binäreingänge	10 m
Datenausgabe	KNX +/- Bussteckklemme
BCU-Typ	eigener Mikrocontroller
PEI-Typ	0
Gruppenadressen	max. 1024
Zuordnungen	max. 1024
Kommunikationsobjekte	111

Das Produkt ist konform mit den Bestimmungen der EU-Richtlinien.

2. Installation und Inbetriebnahme

2.1. Hinweise zur Installation



Installation, Prüfung, Inbetriebnahme und Fehlerbehebung des Geräts dürfen nur von einer Elektrofachkraft (lt. VDE 0100) durchgeführt werden.



VORSICHT! Elektrische Spannung!

- Im Innern des Geräts befinden sich ungeschützte spannungsführende Bauteile.
- Die VDE-Bestimmungen beachten.
 - Alle zu montierenden Leitungen spannungslos schalten und Sicherheitsvorkehrungen gegen unbeabsichtigtes Einschalten treffen.
 - Das Gerät bei Beschädigung nicht in Betrieb nehmen.
 - Das Gerät bzw. die Anlage außer Betrieb nehmen und gegen unbeabsichtigten Betrieb sichern, wenn anzunehmen ist, dass ein gefahrloser Betrieb nicht mehr gewährleistet ist.

Das Gerät ist ausschließlich für die bestimmungsgemäße, in dieser Anleitung beschriebenen Verwendung bestimmt. Bei jeder unsachgemäßen Änderung oder Nichtbeachten der Bedienungsanleitung erlischt jeglicher Gewährleistungs- oder Garantieanspruch.

Nach dem Auspacken ist das Gerät unverzüglich auf eventuelle mechanische Beschädigungen zu untersuchen. Wenn ein Transportschaden vorliegt, ist unverzüglich der Lieferant davon in Kenntnis zu setzen.

Das Gerät darf nur als ortsfeste Installation betrieben werden, das heißt nur in montiertem Zustand und nach Abschluss aller Installations- und Inbetriebnahmearbeiten und nur im dafür vorgesehenen Umfeld.

Für Änderungen der Normen und Standards nach Erscheinen der Bedienungsanleitung ist Elsner Elektronik nicht haftbar.

2.2. Sicherheitshinweise zu Automatik-Funktionen



WARNUNG! Verletzungsgefahr durch automatisch bewegte Komponenten!

- Durch die Automatiksteuerung können Anlagenteile anlaufen und Personen in Gefahr bringen.
- Im Fahrbereich von elektromotorisch bewegten Teilen dürfen sich keine Personen aufhalten.
 - Entsprechende Bauvorschriften einhalten.
 - Sicherstellen, dass bei Aufenthalt außerhalb des Gebäudes nicht der Rückweg/Zugang versperrt wird (Gefahr des Aussperrens).
 - Anlage bei Wartungs- und Reinigungsarbeiten fachgerecht außer Betrieb setzen.

Bei einem Stromausfall ist die Anlage nicht funktionsfähig. Daher sollten z. B. Beschattungen bei drohenden Witterungseinflüssen rechtzeitig in eine sichere Position gefahren werden, insofern dies nicht durch die Automatikfunktion (Produktschutz) bereits geschehen ist.

Bei Wegfall der Versorgungsspannung wird der angeschlossene Antrieb abgeschaltet. Bei Wiederkehr der Versorgungsspannung bleibt der Verbraucher so lange abgeschaltet bis ein neuer Fahrbefehl vom Aktor empfangen wird.

2.3. Anschluss

Das Gerät ist geeignet zum Betrieb in trockenen Innenräumen. Anschluss gemäß Anschlussschema. Die Zugänglichkeit zum Gerät muss für Unterhaltungszwecke jederzeit gewährleistet sein.



Bei Installation und Leitungsverlegung am KNX-Anschluss und den Eingängen die für SELV-Stromkreise geltenden Vorschriften und Normen einhalten!

Die Anschlüsse der Binäreingänge einschließlich des Hilfsspannungsausgangs genügen den Anforderungen für SELV-Stromkreise. Eine gemischte Installation mit Nicht-SELV-Stromkreisen oder das Mischen unterschiedlicher Hilfsspannungen sind nicht zulässig.

2.3.1. Aufbau des Geräts

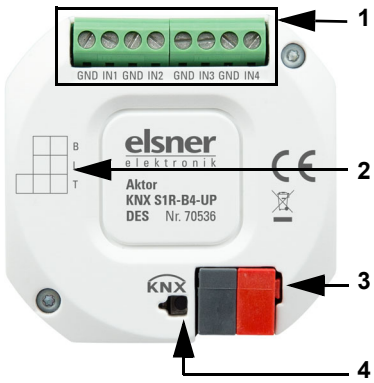


Abb. 1: Bus-Seite
1 Anschlussklemme Digitaleingänge
2 Beschriftungsfeld
3 KNX-Steckklemme +/-
4 Programmier-LED und Programmier-Taste (versenkt)

Belegung der Anschlussklemme Analog-/Digitaleingänge:
1: GND | 2: IN1 | 3: GND | 4: IN2 | 5: GND | 6: IN3 | 7: GND | 8: IN4
Alle GND-Klemmen sind intern gebrückt.

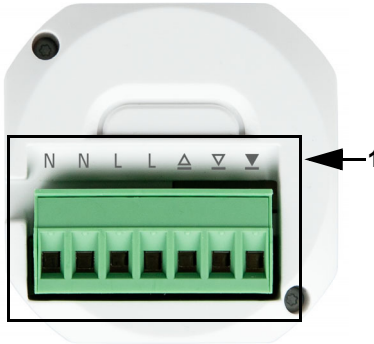


Abb. 2: Ausgangs-Seite
1 Anschluss-Klemme für Antrieb

2.4. Anschluss

Der **Aktor KNX S1R-B4-UP DES** wird in einer Unterputzdose installiert. Der Anschluss erfolgt mittels KNX-Anschlussklemme an den KNX-Datenbus.



Bei Installation und Leitungsverlegung am KNX-Anschluss und den Eingängen die für SELV-Stromkreise geltenden Vorschriften und Normen einhalten!

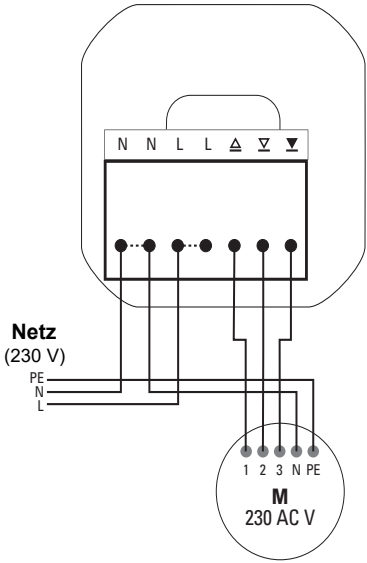


ACHTUNG!
Relais können bei der Erstinbetriebnahme eingeschaltet sein!
Die in diesem Produkt eingesetzten bistabilen Relais können sich bei starker Erschütterung, z. B. beim Transport, einschalten.
• Zuerst die Busspannung anlegen, dadurch werden die Relais abgeschaltet. Dann erst die Spannungsversorgung des Antriebs einschalten.

Die Vergabe der physikalischen Adresse erfolgt über die KNX-Software. Am Aktor befindet sich dafür ein Taster mit Kontroll-LED.

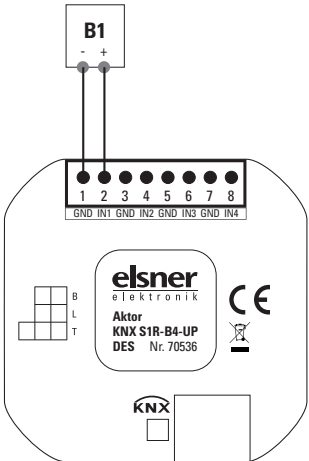
2.4.1. Anschlussbeispiele

Antrieb 230 V am Ausgang:



Jeder Klemmenkontakt darf maximal mit 10 A belastet werden.

Eingänge:



Beispiel: Binärkontakt an Eingang 1

Jeder Klemmenkontakt darf maximal mit 10 A belastet werden.

2.5. Hinweise zur Montage und Inbetriebnahme

Setzen Sie das Gerät niemals Wasser (Regen) aus. Die Elektronik kann hierdurch beschädigt werden. Eine relative Luftfeuchtigkeit von 95% darf nicht überschritten werden. Betauung vermeiden.

Nach dem Anlegen der Betriebsspannung befindet sich das Gerät einige Sekunden lang in der Initialisierungsphase. In dieser Zeit kann keine Information über den Bus empfangen oder gesendet werden.

Bei KNX-Geräten mit Sicherheitsfunktionen (z. B. Wind- oder Regensperre) ist eine zyklische Überwachung der Sicherheitsobjekte einzurichten. Optimal ist das Verhältnis 1:3 (Beispiel: Wenn die Wetterstation alle 5 Minuten einen Wert sendet, ist die Überwachungszeit im Aktor auf 15 Minuten einzurichten).

3. Gerät am Bus adressieren

Das Gerät wird mit der Bus-Adresse 15.15.255 ausgeliefert. Eine andere Adresse kann in der ETS durch Überschreiben der Adresse 15.15.255 programmiert werden oder über den Programmier-Taster eingelernt werden.

4. Entsorgung

Das Gerät muss nach dem Gebrauch entsprechend den gesetzlichen Vorschriften entsorgt bzw. der Wiederverwertung zugeführt werden. Nicht über den Hausmüll entsorgen!